

An den
Wasserzweckverband Berglerner Gruppe
Marktplatz 8
85456 Wartenberg

per E-Mail an: finanzen@vg-wartenberg.de

Antrag auf Zustimmung zum Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage des Wasserzweckverbandes Berglerner Gruppe

I. Antrag

Der/Die Grundstückseigentümer stellt/stellen für das nachfolgende Grundstück gemäß der Wasserabgabegesetz des Wasserzweckverbandes Berglerner Gruppe Antrag auf Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage.

1. Grundstück:

Flurnummer: _____
Gemarkung: _____
Gemeinde: _____
Straße, Haus-Nr.: _____
PLZ, Ort: _____

2. Grundstückseigentümer:

Bei mehreren Grundstückseigentümern, die Gesamtschuldner sind, sind alle Mitglieder mit Name, Vorname und Anschrift anzugeben. Das gilt auch, wenn Eheleute Miteigentümer des beitragspflichtigen Grundstückes sind.

Name, Vorname: _____
Straße, Haus-Nr.: _____
PLZ, Ort: _____
Telefon-Nr.: _____

Sie sind alleiniger Eigentümer des Grundstücks? Ja Nein

Weitere Grundstückseigentümer:

Name, Vorname: _____
Straße, Haus-Nr.: _____
PLZ, Ort: _____

Name, Vorname: _____
Straße, Haus-Nr.: _____
PLZ, Ort: _____

Weitere Grundstückseigentümer sind auf einem gesonderten Blatt aufzuführen.

II. Ausführende Installationsfirma

Name _____
 Straße, Haus-Nr.: _____
 PLZ, Ort: _____
 Telefon-Nr.: _____

Stempel und Unterschrift des verantwortlichen Fachmannes der o. g. Installationsfirma:

Die Installationsfirma muss im Installateurverzeichnis des Zweckverbandes oder eines anderen Wasserversorgungsunternehmens eingetragen sein.

III. Beschreibung der besonderen Einrichtungen, für die auf dem Grundstück Trink- oder Betriebswasser verwendet werden soll:

1. Es ist folgendes auf dem vorstehend genannten Grundstück geplant:

| | bisher | neu | im Endausbau |
|--------------------------------|--------|-------|--------------|
| Zahl der Wohngebäude | _____ | _____ | _____ |
| Zahl der Betriebsgebäude | _____ | _____ | _____ |
| Zahl der Grundstücksanschlüsse | _____ | _____ | _____ |

2. Es wird folgende Größe der Hausanschlussleitung (in Zoll) beantragt: _____

3. Auf dem Grundstück sind außerdem noch vorhanden oder geplant:

| | | |
|---|----|------|
| Eigenversorgungsanlage (Grundwassernutzung) | Ja | Nein |
| Dachablaufwassernutzung zur Toilettenspülung | Ja | Nein |
| Dachablaufwassernutzung zur Gartenbewässerung | Ja | Nein |

IV. Zustimmung des Grundstückseigentümers:

Ich erteile hiermit als Grundstückseigentümer zur Herstellung des Anschlusses an die öffentliche Wasserversorgungsanlage meine Zustimmung.

Ort, Datum

Unterschrift Grundstückseigentümer

Ich verpflichte mich, alle Leitungs- und Verbrauchsanlagen nach den Bestimmungen der Wasserabgabesatzung sowie der DIN 1988 oder den dieser entsprechenden Vorschriften unter Verwendung normgerechter Rohre und Zubehörteile auszuführen. Es ist mir bekannt, dass mit den Installationsarbeiten erst begonnen werden darf, wenn der Wasserzweckverband Berglerner Gruppe zugestimmt hat. Wenn die Wasserversorgung wegen der Lage des Grundstückes oder aus sonstigen technischen oder betriebswirtschaftlichen Gründen erhebliche Schwierigkeiten bereitet oder besondere Maßnahmen erfordert, erkläre ich mich dazu bereit, die hierfür anfallenden Mehrkosten zu übernehmen und auf Verlangen Sicherheit zu leisten.

Ort, Datum

Unterschrift Grundstückseigentümer

Für den zweiten und jeden weiteren Grundstücksanschluss wird gemäß § 8 der WAS vereinbart, dass die Kosten für den gesamten Grundstücksanschluss (von der Hauptleitung in der Straße bis zur Übergabestelle) vom Eigentümer übernommen werden. § 8 Abs. 1 der Beitrags- und Gebührensatzung zur WAS entfällt für die erstmalige Herstellung.

Ort, Datum

Unterschrift Grundstückseigentümer